

Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **54 (1981)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Hiss Jürg, Reinacherstrasse 62, 4053 Basel

☎ Privat 061 50 59 57 Geschäft 061 42 83 54

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Spinnler G., Rebhaldenstr. 10, 4411 Seltisberg

☎ Privat 061 91 61 61 Geschäft 061 22 51 80



Sektion Aargau

Präsident

Four Fasler Rudolf, General Guisan-Strasse 60

5000 Aarau ☎ P 064 22 64 28 G 064 22 30 95

Techn. Leiter

Hptm Waldmeyer Peter, Neuberg 337

5016 Obererlinsbach

☎ P 064 34 30 32 G 064 22 39 33
oder 064 22 39 36

Adressänderungen an:

Four Maier Franz, Brühlstr. 513, 5016 Obererlinsbach

Stamm Aarau

Café Bank (Schützentisch), am zweiten Freitag jeden Monats, ab 19.00 Uhr

Stamm Brugg

Hotel Rotes Haus, am letzten Freitag jeden Monats

Stamm Zofingen

Restaurant Frösch, am ersten Freitag jeden Monats

● Nächste Veranstaltung:

Freitag/Samstag, 4./5. September: Nachtübung Brötliteig (Felddienstübung)

Rangliste Delegiertenschiessen vom 23. Mai

Unsere Sektion holte mit undiskutablem Vorsprung den im vergangenen Jahr an die Romands verlorenen Wanderpreis, das prächtige Steinbockgehörn, zurück. Und auch die Spitze der Einzelrangliste trägt den Stempel AG: 1. Four Willy Staub 92 Punkte (Bechergewinner), 3. Four Ernst Häuselmann 89, 5. Four Alfred Forster 88, 10. Hptm Peter Waldmeyer und Four Bruno Moor 86, 15. Four Willy Woodtli und Four Wilfried Rüegger 85. Unter den 22 Kranzgewinnern also sieben Aargauer, wovon allein vier Hellgrüne aus der Region Zofingen. Der Heimvorteil konnte also gebührend ausgenützt werden. Unter den Schützen war auch ein prominenter Gast anwesend. Der aargauische Grossratspräsident liess sich zu seiner Feuertaufe mit der Pistole überreden und konnte sich ein anprechendes Resultat notieren lassen.

Mutationen

Eintritte: die Fouriere Flück René, Nussbaumen – Näf Peter, Nussbaumen – Sigrist Urs, Buchs – Stierli Bruno, Muri – Zumbrunnen Hans-Ruedi, Rheinfelden.

Wir heissen die neuen Kameraden in unseren Reihen willkommen.

Übertritt zur Sektion Ostschweiz: Rf Rosenberger Thomas, St. Gallen.

Sektion beider Basel

Präsident

Four Grünenfelder Hans-Rudolf, Spalentorweg 62, 4051 Basel

☎ P 061 22 09 57 G 061 23 18 88

Technische Kommission

Four Stalder Peter, Bottmingerstr. 117, 4102 Binningen

☎ P 061 47 83 21 G 061 23 22 90

Adressänderungen an:

Frau Ruth Frey, c/o Grenzsanitätsposten, Küchengasse 10, 4051 Basel

☎ P 061 52 04 23 G 061 22 33 43

Stamm

Jeden 1. Dienstag im Café Spitz in Basel ab 20 Uhr

● Nächste Veranstaltungen:

Samstag/Sonntag, 12./13. September: Gebirgsübung mit den Kameraden der Sektion Zentralschweiz im Napfgebiet. Das detaillierte Programm wird auf dem Zirkularweg versandt.

Samstag, 19. September: Veteranenausflug gemäss separater Einladung.

Besichtigung der Brauerei Warteck. Aus Anlass des 125. Geburtstages der Brauerei Warteck hatte der Fourierverband Gelegenheit, die Produktionsstätte des heissgeliebten Basler Biers zu besichtigen. So trafen sich am 3. Juni um 14.15 Uhr 50 Fouriere und Küchenchefs vor dem Verwaltungsgebäude an der Grenzachstrasse. Unter kundiger Führung zweier Hostessen durchschritten wir die heiligen Hallen und Keller der Brauerei. Der Weg führte uns über die Abfüllereien zum Lager, anschliessend zur Heizungsanlage hin zum Sudhaus. Im Sudhaus herrschte eine Temperatur von gegen 40 Grad C und einige der Kameraden begannen sich schon nach dem kühlen Bier zu sehnen. Die Wanderung führte uns dann weiter ins Brauerei-Labor, wo vorwiegend Bierhefekulturen gezüchtet werden. Darauf stiegen wir in den Untergrund,

wo sich die grossen Gärbehälter befinden. Da die Temperatur im Gärkeller nur etwa 2 Grad Celsius beträgt, sahen die meisten Teilnehmer wieder etwas frischer aus. Der Weg führte uns dann weiter über die Fassabfüllereien in die Challander-Stube. Da schlug bei manchem das Herz wieder höher, war doch das Gerücht herumgegangen, es gäbe Freibier.

Kamerad Kurt Lorenz begrüßte die anwesenden Hellgrünen im Namen der Geschäftsleitung und wünschte uns einen guten Appetit. Was dann die Hostessen auftrachten, war auf gut deutsch eine Bombe. Für jeden Teilnehmer offerierte die Brauerei Warteck einen wunderbar garnierten Teller mit Rippli und Kartoffelsalat. Das neue Warteck-Alt stiess bei den meisten auf grosse Begeisterung, aber auch alle anderen Sorten wurden versucht und begeistert getrunken. Die Letzten sollen die Challander-Stube erst um halb Acht wieder verlassen haben.

An dieser Stelle möchten wir der Direktion der Brauerei Warteck für diesen Anlass ganz herzlich danken und wünschen für die nächsten 125 Jahre alles Gute.

Fahrküchenausflug — Sonntag, 14. Juni. Bei strahlendem und warmem Wetter pilgerten an die 120 Mitglieder und Familienangehörige zur Scheune Ryser zwischen Oberwil und Neuwiller. Dort erwartete sie unsere «Gulasch-Kanone» und eine gutgelaunte Küchemannschaft. Das währschafte Pôt-au-feu, das dieses Jahr wieder zu Ehren kam, respektive die Teller füllte, wurde allgemein gerühmt und fand reissenden Absatz. Natürlich hatten unsere Damen wieder für einen riesigen Kuchentisch gesorgt. Zusammen mit dem Erdbeer-Dessert sorgte er dafür, dass auch das letzte Bäuchlein satt wurde.

Nach diesem opulenten Mahl durfte unser Präsident eine Überraschung besonderer Art ankünden. Kamerad Eugen Schweizer hat wieder einmal die Gönner-Hose angezogen und unserer Sektion einen zur Fahrküche passenden Fourgon gestiftet – Dank scheen Geni! Natürlich wurde der Fourgon gleich von den Jüngsten mit Beschlag belegt und in Ermangelung eines Zugpferdes zogen einige Damen und Herren, darunter selbstverständlich auch der Stifter, die fröhliche Schar zur ersten Rundfahrt. Mit solch amüsantem Treiben verging der Nachmittag viel zu schnell.

Denjenigen, die am Abend immer noch nicht genug hatten, möchte ich verraten: Der Anlass findet auch nächstes Jahr wieder statt!

Mutationen

Eintritt: Hptm Qm Sieber Alex, Riehen

Wir heissen das neue Mitglied recht herzlich willkommen.

Austritte: die Fouriere Hofstetter H., Olten, gestorben – Scheuhing Robert, Basel, gestorben – Ruppli Urs, Basel

Pistolencub

Schützenmeister

Four Gygax Paul, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel

☎ P 061 43 06 23 G 061 23 03 33

Am *Pistolen-Einzelwettschiessen* vom 13. Juni durfte unser Schütze Josef Bugmann mit dem Glanzresultat von 111 Punkten die verdiente Kranzauszeichnung entgegennehmen. Herzliche Gratulation.

Das *Eidgenössische Feldschiessen* brachte 40 Teilnehmer in den Schiessstand. Trotz dieser schönen Beteiligung konnte der letztjährige Grossaufmarsch von 41 Schützen noch nicht überholt werden. Diese Hürde wird hoffentlich im nächsten Jahr durch die Teilnahme weiterer Schützenkameraden übersprungen. Mit dem Kranz wurden folgende Kameraden ausgezeichnet: Josef Bugmann 78 Punkte, Fritz Keller 75, Max Gloor 74, Erwin Hänni 72 und Fred Weber 69. Sieben weitere Kameraden erhielten die Anerkennungskarte. Die Schiesskommission dankt allen Schützen für ihre Teilnahme.

Im August besteht die letzte Möglichkeit das *Bundesprogramm auf 25 m oder 50 m* zu absolvieren. Die Mitglieder sind gebeten, sich an einem der nachstehenden Daten im Schiessstand für dieses kostenlose Schiessen einzufinden:

Samstag, 15. August, 8–11 Uhr, Allschwilerweiher (25 m)

Samstag, 22. August, 14–17 Uhr, Allschwilerweiher (25 m)

Donnerstag, 27. August, 18–19.30 Uhr, Allschwilerweiher (50 m)

Samstag, 29. August, 14–17 Uhr, Allschwilerweiher (50 m)

Gefechtsmappe

Modell «Swiss Army 78», 3teilig, aus verstärktem und strapazierfähigem Kunststoff, tarnfarbe oder schwarz **15.50**

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau
Telephon 041 84 11 06

Sektion Bern

Präsident

Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern

Techn. Leiter Ø P 031 25 88 51 G 031 22 15 71

Hptm Kobel Franz, Solothurnstr. 54 A, 3322 Urtenen

Ø P 031 85 29 41 G 031 67 43 09

Adressänderungen an:

Rf Kammerer Verena, im Baumgärtli, 3752 Wimmis

Ø 033 57 17 66

Stamm

Restaurant Burgernziel, Bern, jeden Donnerstag ab 18 Uhr.

Mutationen

Eintritte aus der Fourierschule I/81: Die Fouriere Aebi Jürg, Niederönz – Käser Alfred, Weier – Krähenbühl Daniel, Bern – Lehmann Thomas, Biel – Lüdi Matthias, Unterseen – Oppliger Peter, Bern – Richard Mark, Ittigen – Rindlisbacher Peter, Steffisburg – Saner Hanspeter, Grosshöchstetten – Spörri Thomas, Muri – Spycher Walter, Inkwil – Uhr Bernhard, Münchenbuchsee – Zach Michael, Bern – Zurlinden Bruno, Liebfeld – RF Titschard Simon, Liebfeld.

Wir heissen die neuen Kameraden in unseren Reihen herzlich willkommen.

Austritte: Major Boller Adolphe, Genève, gestorben – Major Zimmermann Paul, Liebfeld – Adj Uof Weber Labert, Payerne. Die Fouriere Bütikofer Werner, Liebfeld – Herren Heinz, Kerzers – Lehmann Jürg, Burgdorf – Moser Samuel, Belp – Müller René, Oberwil – Schwab Alfred, Münchenbuchsee – Tüscher Kurt, Cornaux. Die Rf Bichsel Peter, Bern und Neuhaus Rudolf, Bern sowie Fg Krähenbühl Peter, Aarwangen

Pistolensektion

Präsident

Four Aeschlimann Urs, Wankdorffeldstr. 83, 3014 Bern

Ø P 031 42 58 88 G 031 61 23 72

● *Nächste Schiessanlässe:*

Donnerstag, 13. August, 17 Uhr, 5. Übung Bundesprogramm und freie Stiche, Stand Riedbach

Samstag, 29. August, 9 Uhr, 6. und letzte Übung Bundesprogramm und freie Stiche, Stand Riedbach

Samstag, 29. August, Bubenbergschiessen in Spiez, Napfpistolenschiessen in Trub

Samstag/Sonntag, 5./6. September, Bubenbergschiessen in Spiez, Napfpistolenschiessen in Trub

Vorschau: Samstag, 26. September, 9–17 Uhr *Endschiessen* mit Pic-Nic im Stand Riedbach.

Bitte in Eurer Agenda schon jetzt deutlich eintragen. Eine persönliche Einladung wird zu gegebener Zeit folgen.

Delegiertenschiessen SFV. An der diesjährigen Delegiertenversammlung in Zofingen holten sich die Kameraden Eglin Erich, Herrmann Werner und Winterberger Donald die Kranzauszeichnung. Wir gratulieren. Unter den 19 Schiessenden unserer Sektion befand sich auch FHD Rf Kammerer Vreni. Besondere Anerkennung für die erreichte Punktzahl!

Sektion Graubünden

Präsident

Four Bieri H., via Calundis 19A, 7013 Domat/Ems

1. Techn. Leiter Ø P 081 36 31 80 G 081 22 26 95

Major Clement Christian, Belmontstr. 3, 7000 Chur

Ø P 081 24 49 16 G 081 51 22 22

Stamm St. Moritz

Jeden 1. Donnerstag im Monat um 20 Uhr im Hotel Albana, Albanella, St. Moritz

Sektion Ostschweiz

Präsident

Four Angehrn Ruedi, Gemeindehaus, 9606 Bütschwil

Techn. Leiter Ø P 073 33 22 11 G 073 33 28 33

Oblt Hunziker Richard, Achslenstr. 11, 9016 St. Gallen

Ø P 071 25 71 04 G 071 21 53 67

Adressänderungen an:

Four Walser Hans, Zwislen, 9056 Gais

● *Nächste Veranstaltung:*

Einladung zur Herbstübung im Raum Chinzig-Muotathal (LK 1:50 000 Blatt 246 Klausenpass). Die diesjährige Herbstübung führt uns am Samstag/Sonntag, 12./13. September in die Innerschweiz. Nachdem in letzter Zeit von verschiedenen Randgruppierungen an unserem Staatswesen gerüttelt wird, möchten wir uns wieder einmal auf den Ursprung unseres Staates besinnen. Zu diesem Zweck werden wir am Samstag das Bundesbriefarchiv in Schwyz besichtigen und uns von fachkundiger Führung wertvolle Erklärungen geben lassen.

Übernachten werden wir in gewohntem Rahmen im Berggasthaus Biel auf 1630 m oberhalb Bürglen. Neben einem Massnlager stehen uns eine beschränkte Anzahl Betten zur Verfügung. Wer in einem Bett übernachten möchte, ist gebeten, dies bei der Anmeldung anzugeben.

Die Bergwanderung vom Sonntag führt uns über den Chinzigpass und durch die Seeneralp nach Muotathal. In Muotathal besteht

für solche, die noch nicht genug geleistet haben, Möglichkeit, das Hölloch zu besuchen. Wir haben folgendes Programm zusammengestellt:

Samstag, 12. September

- 15.10 Besammlung beim Bahnhof Schwyz (Seewen)
anschliessend
Besichtigung des Bundesbriefarchivs
- 17.09 Abfahrt mit der Bahn nach Flüelen
- 17.25 Ankunft in Flüelen, Weiterfahrt mit Postauto oder Lokalbus nach Bürglen
anschliessend
Bergfahrt mit der Luftseilbahn Bürglen-Kinzig bis zum Berggasthaus Biel
- 18.30 ca. Ankunft im Berggasthaus Biel und Unterkunftsbezug
- 19.00 Nachtessen im Berggasthaus Biel

Sonntag, 13. September

- 07.00 Tagwache
- 08.30 Abmarsch Richtung Chinzig Kulm (2073 m ü. M.)
- 11.00 ca. Ankunft am Seenalper See, wo wir unsere Mittagsrast halten
- 12.00 Abstieg nach Muotathal
- 14.00 ca. Ankunft in Muotathal; Möglichkeit zur Besichtigung des Höllochs
- 15.27 Abfahrt in Muotathal mit Postauto nach Schwyz SBB
- 16.00 Entlassung beim Bahnhof Schwyz

Auskunft über die Durchführung

Der Anlass kann nicht verschoben werden. Bei ganz schlechter Witterung wird er jedoch abgesagt. Im Zweifelsfall gibt der 2. technische Leiter am Samstag, 12. September, ab 8 Uhr Auskunft über die Durchführung, ☎ 071 41 76 18.

Tenü und Ausrüstung

Zivil, bergtüchtiges Schuhwerk, Regenschutz, Waschzeug, Nachtwäsche, eventuell Musikinstrument für den Abend.

Versicherung

Personen, die der Armee angehören sind militärversichert.

Verpflegung

Nachtessen am Samstag und Frühstück am Sonntag im Berggasthaus Biel, Mittagessen am Sonntag aus dem Rucksack!

Anreise

Blaue Karten für die Fahrt zum halben Preis

werden den Teilnehmern auf verlangen rechtzeitig zugestellt. Die Kollektiv-Billette Schwyz-Berggasthaus Biel und Muotathal-Schwyz werden durch die technische Leitung organisiert.

Kosten

Der Fourierverband trägt wiederum einen beachtlichen Teil der Kosten, so dass inklusive der Kollektivbillette für die Teilnehmer folgende Beträge anfallen:

- für diejenigen, die im Massenlager übernachten Fr. 30.–
- für diejenigen, die Zimmer mit Bett vorziehen Fr. 40.—

Anmeldung

Bis Samstag, 29. August, an die Ortsgruppen-Obmänner oder direkt an Hptm Christian Lutz, Eschenstrasse 11, 9405 Goldach. Bei der Anmeldung ist folgendes anzugeben: Grad, Name, Vorname, Adresse und Telefonnummer Privat, sowie ob die Übernachtung im Massenlager oder im Bett vorgezogen wird. Gleichzeitig sind allfällige Blaue Karten für die Fahrt zum halben Preis zu verlangen.

Der Sektionsvorstand hofft auf eine möglichst grosse Teilnehmerzahl.

Wettbewerbsaufgaben Juli

1. Ihr Truppenarzt überreicht Ihnen eine Rechnung im Betrage von Fr. 30.– für zivilärztliche Behandlung eines Wehrmannes, der im Urlaub krank war. Was tun Sie?
 - a) Bezahlung zulasten der Dienstkasse
 - b) zur fachtechnischen Kontrolle und Zahlung an die Armeeapotheke, 3000 Bern 22, weiterleiten
 - c) dem Bundesamt für Sanität zur Kontrolle und Zahlung weiterleiten
2. Was tun Sie als erstes bei Überraschung durch Atm-Explosion?
 - a) Atom-Alarm weitergeben
 - b) Schutzmaske anziehen
 - c) blitzschnell Deckung nehmen
3. Wann ist ein Befehl nicht auszuführen?
 - a) wenn man den Sinn nicht einsieht
 - b) wenn man einen früheren Befehl noch nicht vollständig ausgeführt hat
 - c) wenn die Ausführung des Befehls ein Verbrechen bewirkt

4. In welchem Kanton entspringt die Saane?
 - a) Freiburg
 - b) Waadt
 - c) Wallis
5. Leber, Zunge und Kutteln besitzen einen ausserordentlichen Gehalt an:
 - a) Betriebsstoffen
 - b) Baustoffen
 - c) Schutzstoffen
6. Wie wird das Fleisch von Versorgungsformationen geliefert?
 - a) ausgebeint
 - b) am Stück wie gewachsen
 - c) gefroren
7. Zwei Tage vor Entlassung aus dem WK erhält Sdt X noch fünf Tage Arrest. Der erste Arresttag ist der Entlassungstag. Wieviel Sold erhält er nach Verbüßung der Strafe?
 - a) Fr. 56.–
 - b) Fr. 40.–
 - c) Fr. 36.–
8. Anlässlich der Einladung von Behördenvertretern der Unterkunftsgemeinde unterbreitet Ihnen Ihr Kdt eine Rechnung im Betrage von Fr. 80.– für Verpflegung und Getränke. Wie gehen Sie vor?
 - a) Bezahlung zulasten Dienstkasse (nur mit Bewilligung OKK)
 - b) auf keinen Fall bezahlen
 - c) Bezahlung zulasten Truppenkasse
9. Nennen Sie die aus dem Ausland bezogene Getreideart, die für mehr als die Hälfte der Menschheit die Hauptnahrung darstellt!
 - a) Mais
 - b) Hartweizen
 - c) Reis
10. Innert welcher Frist hat die Truppe die Revisionsbemerkungen des Oberkriegskommissariates zu erledigen?
 - a) innert zwei Monaten
 - b) innert drei Monaten
 - c) innert einem Monat

Einsendeschluss

Senden Sie bitte Ihre Lösung auf einer Postkarte bis spätestens 10. August an folgende Adresse: Schweizerischer Fourierverband,

Sektion Ostschweiz, 8355 Aadorf. Vergessen Sie bitte nicht, Ihren Namen und die vollständige Adresse anzugeben. Bei den Lösungen genügt die Angabe der Nummer und des richtigen Buchstabens der Frage, z. B. 1) a, usw.

Auflösung und Preise

Die Auflösung der Fragen wird in der September-Nummer «Der Fourier» erscheinen. Es sind folgende Preise zu gewinnen:

1. Preis: 1 Jass-Etui, 2. Preis: 1 Campingmesser, 3. Preis: 1 Appenzeller Biber.

Auflösung der Wettbewerbsaufgaben vom Mai

1) b 2) c 3) c 4) c 5) a 6) b 7) b 8) a 9) c 10) a

Gewinner des Mai-Wettbewerbes

Aus den Einsendungen mit zehn richtigen Antworten wurden folgende drei Gewinner ausgelost:

1. Preis (1 Kurvenmesser):
Four Walter Kopetschny, Frauenfeld
2. Preis (1 Sporttasche):
Four Karl Dumelin, Hüttlingen
3. Preis (1 Militärmusik-Kassette):
Four Paul Rietmann, Wigoltingen

Ortsgruppe Frauenfeld

Four Rietmann Paul, obere Lohren, 8556 Wigoltingen
☎ P 054 8 01 81 G 072 21 14 44

Stamm

Jeden ersten Freitag des Monats im Restaurant Landhaus, Zürcherstrasse 280, Frauenfeld, ab 20 Uhr

● *Nächste Veranstaltungen:*

Freitag, 7. August: Unser Stammlokal ist wegen Betriebsferien geschlossen. Wir treffen uns deshalb ab 19.30 Uhr zu einem gemütlichen *Jagdhütten-Abend* in der näheren Umgebung der Stadt Frauenfeld. Unseren aktiven Mitgliedern wurden persönliche Einladungen zugestellt. Kameradinnen und Kameraden, die noch keine Einladung erhalten haben, jedoch teilnehmen möchten, melden sich bitte beim Obmann.

Samstag/Sonntag, 8./9. August, *Ortsgruppen-Gebirgsübung im Oberwallis*. Hier das Programm in Kürze:

Erster Tag:

Bahnfahrt Frauenfeld–Zürich–Bern–Thun. Mit Schiff nach Spiez und Weiterfahrt mit BLS durch den Lötschberg bis Hohtenn. Wanderung (BLS-Südrampe) nach Ausserberg, wo wir den Zug nach Brig besteigen. Verschie-

bung mit Furka–Oberalp-Bahn bzw. Luftseilbahn in den Raum Fiesch-Eggishorn. Übernachtung in Berggasthaus.

Zweiter Tag:

Bergwanderung im Raum Bettmerhorn/Eggishorn in nächster Nähe des Grossen Aletschgletschers. Im Laufe des Nachmittags Talfahrt mit Luftseilbahn nach Fiesch. Anschliessend Heimreise via Goms–Furka–Andermatt–Göschenen–Arth-Goldau–Zürich–Frauenfeld.

Das detaillierte Programm ist erhältlich bei unserem technischen Leiter, Major Bernhard Wismer, Weidlistrasse 21, 8355 Ettenhausen. (☎ 052 47 31 01), der auch die Anmeldungen bis spätestens 25. Juli entgegennimmt (Platzzahl beschränkt).

Freitag, 14. August: *Schiffahrt auf dem Bodensee*. Auch in diesem Jahr wollen wir an einer der beliebten Abendtanzfahrten auf dem Bodensee teilnehmen. Unser Kamerad Werner Häusermann hat bereits eine provisorische Platzreservation vornehmen lassen. Das genaue Programm mit Menuvorschlägen und Anmeldetalon wird allen aktiven Mitgliedern unserer Ortsgruppe zugestellt. Kameraden, die aus Versehen keine Unterlagen erhalten haben und am erwähnten Anlass ebenfalls teilnehmen möchten, wenden sich bitte direkt an Four Werner Häusermann, Teuchelwiesstrasse 8, 8500 Frauenfeld, ☎ P 054 3 47 12, G 054 7 91 11, intern 347.

Zu diesem sehr gemütlichen und kameradschaftlichen Treffen auf hoher See sind natürlich auch Ehepartner oder Freundinnen herzlich eingeladen.

Sektion Solothurn

Präsident

Four Adler Willy, Grimmengasse 34, 4500 Solothurn
☎ P 065 22 82 10 G 065 22 16 21

Techn. Leiter

Oblt Marbet H.-P., Mittelgäustrasse 144, 4617 Gunzgen
☎ P 062 46 13 51

Stamm

Jeden 1. Dienstag des Monats im Restaurant Martinshof, Zuchwil, ab 18 Uhr

● Nächste Veranstaltungen:

Freitag, 21. August, Schiessen in Biberist

Sonntag, 6. September, 500-Jahr-Feier Kanton Solothurn

Freitag, 11. September, Schiessen in Biberist und Weinseminar

Gebirgsübung. Mit dem Schnellzug fuhr am Samstag, 13. Juni, eine Gruppe Fouriere mit Angehörigen von Solothurn über Bern nach

Zweisimmen. Nach einem kurzen Stärkungsaufenthalt nahm die Gruppe den Aufstieg zum Rinderberg in Angriff. Schon bald wichen die letzten Hochnebel und gaben den Blick frei auf unser Höhenziel, den Rinderberg. Die Gondelbahn brachte die Wanderfreunde schnell von der Mittelstation auf den Gipfel. Nach einem ausgiebigen Mittagessen auf der Terrasse des Bergrestaurants ging die Tour weiter über den Höhenweg Richtung Hornberg. Herrliche Wiesen in schillernden Farben der Alpenflora luden immer wieder zum Verweilen ein.

Doch die Zeit drängte, wollte man doch in Schönried, welches in raschem Abstieg erreicht wurde, noch den Durst löschen. Schon bald galt es aber dem gemütlichen Rasthaus den Rücken zu kehren. Mit einem letzten Blick auf die umliegenden Berggipfel verliessen die müden, aber frohgelauten und von der Sonne gebräunten Wanderer die herrliche Bergwelt um Schönried.

Bei einem kühlen Glas vom Fass endete dieser gemütliche und fröhliche Wanderausflug der Sektion Solothurn. Einziger Wermutstropfen blieb die bald zur Gewohnheit gewordene mangelhafte Beteiligung.

Am Schweizerischen Zweitage-Marsch in Bern. Sieben wackere Fouriere – der älteste zählte bereits 65 Lenze – nahmen am 23. Mai das Abenteuer Zweitage-Marsch Bern in Angriff. Bei prächtigem Sonnenschein starteten die sieben in Uniform und mit Packung frohgelaut beim Berner Eisstadion. Durch herrliche Wälder, vorbei an malerischen Häusern führte die Strecke am ersten Tag durch Gebiete nördlich der Bundesstadt. Das warme Wetter sorgte beim einen oder anderen für Durst und weitere Probleme. Doch schafften die gut angelegten Verpflegungsplätze in schattigen Wäldern etwas Erholung. Der zunehmende Kilometerstand liess die Beine schwerer werden und trieb den Schweiß heraus. Endlich nach 30 langen Kilometern war das Ziel erreicht. Ein kühles Blondes liess die schmerzenden Füsse rasch vergessen. Doch leider forderte die erste Etappe bereits ein Opfer.

Fünf Unermüdlige – über Nacht war ein weiterer Ausfall zu verzeichnen – nahmen am Sonntag bei strömendem Regen die zweite Etappe unter die Füße. Wirkte sich am Vortag die Hitze auf das Marschtempo aus, so waren es diesmal der frische Wind und der kalte Regen, die für gewisse Anlaufschwierigkeiten sorgten. Die zweite Runde

führte diesmal in die hügeligere Gegend südlich von Bern. Der erste Teil der Strecke ging von Köniz bergauf nach Finsterwald. Hier musste leider auch unser Senior passen. Obwohl sein grosser Wille vorhanden war, die Füsse mochten nicht mehr mittun. Trotzdem gebührt unserem Senior grosse Achtung. Möge er allen jüngeren Mitgliedern als Ansporn zum Mitmachen gelten. Von Finsterwald führte der Weg hinab nach Belz, über den Flugplatz zurück nach Bern.

Die Einmarschstrecke war gesäumt mit Schaulustigen und Marschmusik begleitete die vier Solothurner bis ins Ziel. Vergessen waren Mühe, Schweiß und Schmerzen. Erlebnisreich waren diese Tage. Im nächsten Jahr gehen wir wieder!

Sezione Ticino

Casella postale 22, 6512 Giubiasco

Presidente

Furiere Pelli Adriano, 6592 S. Antonino

☎ P 092 62 21 59 U 092 62 14 84

Commissione tecnica

Cap Qm Ruffa Felice, cap Qm Ghezzi Luigi

I ten Qm Boggia Giorgio

Sektion Zentralschweiz

Präsident

Four Bühlmann Urs, Lützelmatthstrasse 10, 6006 Luzern

Techn. Leiter ☎ P 041 31 56 18 G 041 55 21 22

Oblt Qm Steger Hanspeter, Bahnhofstr. 5, Postfach 69
6210 Sursee

☎ P 031 45 09 58 G 031 61 52 59
oder 045 21 47 91

Adressänderungen an:

Four Schaller Guido, Lindenbergstrasse 12
6331 Hünenberg

Stamm Luzern

Dienstag, 4. August, 20.15 Uhr, Hotel Rothaus, Klosterstrasse 4, Luzern

Stamm Zug

Dienstag, 18. August, 20.15 Uhr, Hotel Guggital, Zugerbergstrasse, Zug

● Nächste Veranstaltung:

Als nächste Veranstaltung ist Pistolenschies- sen Ende August auf dem Programm. Nähere Einzelheiten erfolgen in der August-Ausgabe «Der Fourier».

Es ist kaum zu glauben, aber schon ist wie- der mehr als die Hälfte dieses Jahres vorbei. Ja, und diese Jahreszeit bringt meist auch Ferien mit sich. Wir wünschen allen erhol- same Ferien, herrliches Wetter und eine gute und gesunde Rückkehr.

Sektion Zürich

Präsident

Four Weissenberger Albert, Lättenstrasse 17

8224 Löhningen

Techn. Leiter ☎ P 053 7 26 18 G 053 4 74 21

Hptm Matthias Fürer, Seefeldstrasse 251, 8008 Zürich

☎ P 01 55 46 23 G 01 223 21 21

Adressänderungen an:

Four Würzler Christian, Limmattalstr. 127, 8049 Zürich

☎ P 01 56 00 22 G 01 52 66 55

Stamm Zürich

Jeden ersten Montag im Monat, Bierhalle Kropf beim Paradeplatz, 18 — 19.30 Uhr

Technische Kommission

Herbstübung Engadin vom 5./6. September

Unsere diesjährige Herbstübung führt uns ins Engadin. Das Programm bringt uns einiges an Kulturellem, natürliche Schönheiten, kör- perliche Fitness, Militärischem und Kamerad- schaft. Wer möchte sich nicht in das Wirken Segantinis einweihen lassen, durch prächtig farbige Herbstlandschaften (Stazerwald) wan- dern oder am Sonntag von der Diavolezza über den Persagletscher zur Isola Persa und dem Morteratschgletscher nach Morteratsch laufen. Die diesjährige Herbstübung findet bei jeder Witterung statt. Ein Alternativpro- gramm ist ausgearbeitet. In groben Zügen sieht unsere Herbstübung wie folgt aus:

Samstag, 5. September:

08.10 Besammlung Zürich HB, Perronanfang

08.21 Zürich HB Abfahrt, Richtung
St. Moritz

11.59 St. Moritz Ankunft, anschliessend
kultureller Teil und Wanderung bis
Morteratsch

18.09 Ankunft Bernina Hospiz, Nachtessen
und Übernachten

Sonntag, 6. September:

08.00 Abfahrt ab Bernina Hospiz nach
Diavolezza

09.15 Abmarsch ab Diavolezza nach
Morteratsch (Marchzeit inkl. Rast ca.
4 Stunden)

14.31 Abfahrt ab Morteratsch nach Zürich

18.52 Zürich Ankunft

Ausrüstung: gute Wanderschuhe mit Profil- gummisohle, warme Jacke, Jacke gegen Wind und Regen geschützt.

Kosten: Fr. 40.– zu Lasten jedes Teilnehmers, Rest zu Lasten der TK. Lunch für Samstag Mittagessen, Sonntag Mittag- und Abendessen muss mitgenommen werden.

Anmeldung: bis 25. August schriftlich an Four Christian Beusch, untere Scherrerstrasse, 8352 Rätterschen, unter Angabe von Name, Vorname, Adresse, Alter, Telefon-Nummer und ob Halbtaxabonnement.

Regionalgruppe Zürichsee - Sihltal

Obmann
Ott Ruedi, Alte Landstrasse 58, 8942 Oberrieden
☎ G 201 34 36

● *Nächste Veranstaltung:*

Montag, 10. August: 17–20 Uhr Pistolenschiessen 50 m im Schiessstand von Oberrieden. Gelegenheit, das Bundesprogramm zu absolvieren.

Voranzeige: Im Herbst Besuch einer Weinkellerei.

Regionalgruppe Bülach

Obmann
Rindlisbacher Willy, Bühlhofstrasse 328 Winkel
Oberrüti ☎ P 01 860 35 01

Stamm

Jeden zweiten Dienstag im Monat, 20 Uhr, im Gasthof Rathausstube in Bülach

Per 30. Juni hat unser Kamerad Willy Rindlisbacher interimistisch die Regionalgruppe Bülach von Harry Bohnet übernommen. Dem scheidenden Obmann danken wir herzlich für seine aktive Tätigkeit. Dem neuen Obmann wünschen wir viel Geduld und Ausdauer, aber auch persönliche Befriedigung in seinem neuen Amt. Speziell wünscht und hofft der Vorstand, dass die treuen Kameraden auch Willy Rindlisbacher mit aktivem Mitmachen ihr Vertrauen bestätigen und dass viele neue junge und alte Fouriere die Gelegenheit benutzen, schöne und interessante Verbindungen und Kameradschaften aufbauen helfen.

Ortsgruppe Schaffhausen

Obmann
Four Schwaninger Werner, Lättenstrasse 22,
8224 Löhningen ☎ P 053 7 24 61 G 053 8 02 46

Stamm

Jeden 1. Donnerstag im Monat, im Restaurant Hotel Bahnhof, Schaffhausen, ab 20 Uhr

● *Nächste Veranstaltung:*

Donnerstag, 6. August: Weidlingsfahrt, Treffpunkt: 18 Uhr Parkplatz vis-à-vis Pumpwerk Schaffhausen (äussere Lindlipromenade). Es folgt noch eine separate Einladung.

Wenn Fouriere wandern, lacht der Himmel! Das konnte man am Auffahrtsbummel wirklich sagen, denn es regnete am Vortag und am Tage darauf. 26 Teilnehmer mit Frauen und Kinder trotzten am Auffahrtsmorgen den letzten Wolken und schnallten den Rucksack an. Die gemütliche Familienwanderung führte uns durch eine vielfältige Landschaft auf den Höhen des Schaffhauser Randen. Die Mittagsrast wurde zum Höhepunkt, nicht der Servalats wegen, sondern die Gastfreundschaft unseres Präsidenten-Ehepaares ist famos. Reichlich floss Tranksame in ihrer kleinen Waldhütte und für einmal hatte der Wirt die Kasse vergessen. So trennten wir uns nur ungern von diesem schönen Plätzchen und danken der Familie Weissenberger nochmals herzlich für ihre grosszügige Bewirtung.

Pistolensektion

Obmann
Four Müller Hannes, Staldenstr. 292, 8965 Berikon AG
☎ P 057 5 26 06

Adressänderungen an:

Müller Ernst, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

6. Zürcher Sechseläuten-Pistolenschiessen. Zwei Gruppen beteiligten sich mit je sieben Mann an diesem traditionellen Schiessen und totalisierten 948 Punkte, beziehungsweise 865 und stehen von 95 Gruppen im 17. respektive 77. Rang. Kranzauszeichnungen: 167 Punkte: Fritz Reiter, 164: Kurt Hunziker, 162: Hannes Müller, 159: Pierr Giorgio Martinetti und 158: Marcel Rohrer. Bechergewinner für 1981: Bernhard Wieser und Albert Cretin.

Gesslerburg-Pistolenschiessen Küssnacht. Die Gruppe «Gmüeshändler» steht im vierten Rang von 95 Gruppen in der Rangliste mit 911 Punkten. Alle fünf Schützen erreichten die Kranzauszeichnung, angeführt mit 189 Punkten von Fritz Reiter und 185 von Kurt Hunziker, der auch die Wappenscheibe 1981 gewann.

SPGM. Die Schweizerische Pistolengruppenmeisterschaft läuft auf vollen Touren und bereits haben unsere zwei Gruppen die zweite Vorrunde absolviert und zwar Gruppe I mit 463 Punkte, welche in die erste Hauptrunde vor den Ferien steigt, während die Gruppe II mit 446 Punkte die Limite für ein Weiterkommen um einige Pünktlein verfehlte.

Godi Rüeßegger-Erinnerungsschiessen. Zum zweitenmal gelangte dieses Schiessen zu Ehren unseres 1979 verstorbenen langjährigen Ehrenobmanns im Schiessstand Höngg zur Durchführung. Leider beteiligten sich nur 23 Schützen an diesem interessanten Programm mit zwei Probeschüssen, vier Schuss Einzelfeuer und je vier Schuss in 1½ und 1 Minute auf die 10er B-Scheibe.

Von den maximal 120 Punkten erreichte unser 1. Schützenmeister Fritz Reiter 116 und schoss als Tagessieger die begehrte Taschenuhr heraus, wozu wir gratulieren.

Am nachfolgenden Absenden führte unser Obmann, Hannes Müller, mit treffenden Worten aus, wir PSSler sollten das Andenken an Gödel Rüeßegger nicht nur durch diesen Anlass ehren, sondern auch durch Einsatz und Kameradschaft an allen Übungen und Schiessanlässen während des Jahres. Resultate: 1. Fritz Reiter 116 Punkte, 2. Hannes Müller 112, 3. Bernhardd Wieser 111, 4. Marcel Rohrer und P. G. Martinetti 110, 5. Kurt Hunziker 109. Letzter Schütze: 85 Punkte.

Einladung zum Abonnement

zurücksenden an:
Buchdruckerei Müller
6442 Gersau

*Ich bestelle ein Jahres-
abonnement der Militär-
zeitschrift "der Fourier" zu
Fr. 20.-*

Erscheinungsweise: monatlich
Umfang: 40 Seiten
(Sondernummer 48 S.)

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Datum: _____

Unterschrift:

"Der Fourier":

- Interessante Leitartikel aus dem militärischen Bereich
- Jede Nummer ist einem besondern Thema gewidmet!
- Aktuelle Informationen des OKK
- Beantwortung kritischer Fragen

WK RS

Keine Büromaterialsorgen
dank **MÜLLER'S**

Formularpaket

Militärverlag
Müller AG 6442 Gersau

Telephon 041 84 11 06



ZINGG

Käse weltweit

Emmentaler
Greyerzer
Schachtelkäse
Fondue fixfertig
Weichkäse
Raclettekäse
Geschenckpackungen

ZINGG & Co. AG, 3007 Bern

Dorngasse 12 ☎ 031 45 30 32